

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **36 (1918)**

Heft 256

PDF erstellt am: **23.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 28. Oktober
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 28 octobre
1918

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXVI. Jahrgang — XXXVI^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 256

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertions-
preis: 40 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 50 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger:
Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux —
Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix
d'insertion: 40 cts la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

N° 256

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechts-
register. — Fabrik- und Handelsmarken. — Vom schweizerischen Geldmarkt.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes
matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Approvisionnement di
sapone e prodotti per l'igiene per il paese. — Zones franches de la Haute-Savoie et du
Pays de Gex.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten, ab-
bezahlten Schuldbriefes für Fl. 100 (Fr. 233.33), auf Johannes Meyer, Siegrist,
Konraden Sohn, von Bülach, zugunsten der Gemeinde Bülach, datiert Mar-
tinstag, den 11. Wintermonat 1833 (letzter bekannter Schuldner: Joh. Hch.
Löhrl, Heinrich sel., geb. 1861, in Bülach; letzter bekannter Gläubiger:
Frau Elise Wartenweiler-Volkart, von Bülach, in Oerlikon), oder wer sonst
über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, sich
binnen Jahresfrist, von heute an, bei der Gerichtskanzlei Bülach zu melden,
ansonst der Titel kraftlos erklärt würde. (W 478)

Bülach, den 11. Juli 1918.

Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten Kauf-
schuldbriefes für Fr. 100, auf Jakob Schneider, Wagners, Jakobs sel. Sohn, in
Hüntwangen, zugunsten von Barbara, Konrad und Luise Ritz, Konrad sel.,
in Hüntwangen, bevormundet durch Heinrich Ritz, alda, und Heinrich, Anna
und Barbara Ritz, Jakobs sel., in Hüntwangen, bevormundet durch Joh.
Meier, Kirchmeiers, daselbst, d. d. 15. Mai 1888 (letzte bekannte Gläubigerin:
Barbara Ritz, von Hüntwangen; letzte bekannte Schuldnerin: Wwe. Pauline
Schneider-Rutschmann, Wagners, in Hüntwangen), oder wer sonst über das
Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahres-
frist, von heute an, bei der Gerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst die
Urkunde kraftlos erklärt würde. (W 479)

Bülach, den 11. Juli 1918.

Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten, ab-
bezahlten Schuldbriefes für Fr. 270 (ursprünglich Fr. 520), auf Eduard Iten,
Hafner, von Unterägeri, in Bassersdorf, zugunsten des Levy Bloch, von Buch,
wohnhaft Löwenstrasse 30, in Zürich 1, d. d. 4. Februar 1910 (letzter bekannter
Schuldner: Otto Hirt, Bierdephthalter, in Bassersdorf, dato seine Erben; letz-
ter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche), oder wer sonst über das Schick-
sal der Urkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist,
von heute an, bei der Gerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst der
Titel als nicht mehr bestehend betrachtet und gelöscht würde. (W 480)

Bülach, den 15. März 1918.

Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Nach erfolglosem Aufrufe hat das Obergericht den Kaufschuldbrief von
Fr. 450, auf Kaspar Huy, von Dietlikon, Wirt z. Steinböckli, in Unterstrass,
zugunsten des Johannes Güttinger, z. Reckenholz, Affoltern b. Zürich, d. d.
23. März 1872 (letzter bekannter Gläubiger: die Sparkasse Seebach; letzter
bekannter Schuldner: der ursprüngliche, und gegenwärtiger Pfandgläubiger:
der Staat Zürich), als kraftlos erklärt und dessen Löschung am Grund-
protokoll angeordnet. (W 481)

Diedersdorf, den 25. Oktober 1918.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Hess.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1918. 19. Oktober. Unter der Firma Uto-Brikett A. G. hat sich mit Sitz in
Zürich und auf unbestimmte Dauer am 31. Juli 1918 eine Aktien-
gesellschaft gebildet zum Zwecke der Fabrikation und des Handels
von Briketten aus allen möglichen zu Brennstoffzwecken sich eignenden Roh-
materialien, sowie der Fabrikation und des Handels von Bindemitteln zur
Brikettierung, Brikettpressen und andern einschlägigen Maschinen. Das Ge-
sellschaftskapital beträgt Fr. 30,000 und ist eingeteilt in 30 auf den Namen
lautende Aktien von je Fr. 1000, voll einbezahlt. Weitere 30 Aktien können
auf Beschluss des Verwaltungsrates begeben werden. Offizielles Publi-
kationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und
ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—3
(gegenwärtig 2) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat ver-
tritt die Gesellschaft nach aussen. Dessen Mitglieder führen rechtsverbindliche
Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann überdies Prokura erteilen. Als
Verwaltungsmitglieder sind ernannt: Heinrich Meier, Kaufmann, von
Zürich, in Zürich 3, und Albert Kübler, Kaufmann, von Winterthur, in Zürich 3.
Geschäftslokal: Schützengasse 11, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1918. 23. Oktober. Der Verein Hilfsverein für die Stadt Bern, mit Sitz in
Bern (S. H. A. B. Nr. 148 vom 11. Juni 1908, Seite 1057 und Verweisung),
hat die Streichung im Handelsregister beschlossen.

Papeterie. — 24. Oktober. Inhaber der Firma M. Hügli in Bern ist
Johann Friedrich Moritz Hügli, von Sumiswald, in Bern. Papeterie, von
Werdt-Passage 5.

Glarus — Glaris — Glarona

Vertretungen, Handel. — 1918. 30. März. Unter der Firma
Aktiengesellschaft vorm. G. Schlumpf hat sich mit Sitz in Glarus auf un-
bestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Handel
mit Waren aller Art und die Vertretung schweizerischer und anderer Fabriken
in Russland zum Zwecke hat. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt
Fr. 60,000 (sechzigtausend Franken), eingeteilt in 120 unteilbare, auf den
Namen lautende Aktien im Nominalbetrage von Fr. 500 (Nr. 1—120). Die
Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schwei-
zerischen Handelsamtsblatt in Bern. Organe der Gesellschaft sind: Die Ge-
neralversammlung, der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der Verwal-
tungsrat bezeichnet diejenigen Personen, welche die rechtsverbindliche Unter-
schrift namens der Gesellschaft führen. Zurzeit ist einzig das Verwaltungs-
mitglied Godefroi Schlumpf, von Risch (Kanton Zug), Kaufmann, in
Moskau, zeichnungsberechtigt. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet
sich bei Dr. jur. Otto Kubli, Advokat, in Glarus.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1918. 19. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma The Tobacco
Export Company Basle (Switzerland) & Clarksville Tenn. (U. S. A.) in Basel
hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Oktober 1918 ihre
Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweizerischen
Handelsamtsblatt Nr. 93 vom 20. April 1918, Seite 648 und früher publi-
zierten Tatsachen getroffen: Das Gesellschaftskapital ist von Fr. 1,000,000
auf den Betrag von zwei Millionen Franken (Fr. 2,000,000) erhöht worden,
eingeteilt in 200 Aktien von je Fr. 10,000. Die Aktien lauten auf den
Inhaber. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tat-
sachen sind unverändert geblieben.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stickerei, Zwirnerei, usw. — 1918. 11. und 16. Oktober. Unter
der Firma E. Mettler-Müller A.-G. (E. Mettler-Müller S. A.) (E. Mettler-Müller
Ltd.) bildet sich mit Sitz in Rorschach eine Aktiengesellschaft von un-
beschränkter Dauer. Die Statuten datieren vom 1. Oktober 1918. Zweck der
Gesellschaft ist die Uebernahme und Weiterführung des Geschäftes von «E.
Mettler-Müller» in Rorschach mit Aktiven und Passiven. Die Gesellschaft
kann neben der zurzeit bestehenden Stickereifabrikation und Zwirnerei auch
andere Unternehmungen für Fabrikation und Verkauf von Erzeugnissen der
Textilindustrie gründen oder sich an solchen Unternehmungen fusionieren oder
Interessengemeinschaften mit solchen eingehen, in welcher Form immer.
Sie kann Immobilien und Immobilienrechte erwerben, veräußern, pachten und
verpachten, Fabriken erstellen, einrichten, verkaufen und vermieten, Verkaufs-
organisationen errichten und überhaupt alle Rechtsgeschäfte abschliessen, die
zur Erreichung und Förderung ihrer Zwecke geeignet erscheinen. Das Grund-
kapital der Gesellschaft beträgt Fr. 1,500,000, eingeteilt in 3000 Aktien, auf
den Inhaber lautend, Nr. 1—3000, zu Fr. 500 nom. Das Aktienkapital kann
jederzeit durch Beschluss der Generalversammlung erhöht werden. Publika-
tionsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt. Dem Verwal-
tungsrat steht es anheim, eventuell noch weitere Publikationsorgane zu be-
zeichnen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung der
Aktionäre, der Verwaltungsrat, der Delegierte des Verwaltungsrates und die
Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt einzeln der Präsi-
dent des Verwaltungsrates: Emil Mettler-Müller, Kaufmann, von Ober-
helfenschwil, in Rorschach. Prokura ist erteilt an: Victor Willwoll, von
Rorschach, Joseph Grob, von Ebnat-Kappel; Paul Klaus, von Nieder-
helfenschwil; alle drei in Rorschach, und Robert Frey, von St. Gallen, in
Rorschacherberg. Die Prokuristen zeichnen einzeln.

Granbünden — Grisons — Grigioni

1918. 5. Oktober. Unter der Firma Elektrizitätswerk Sedrun A. G., mit
Sitz in Sedrun, ist am 7. Juli 1918 eine Aktiengesellschaft auf un-
bestimmte Dauer gegründet worden. Dieselbe bezweckt die Erzeugung
elektrischer Energie und deren Verwertung, insbesondere aber die Lieferung
von Lichtstrom für die Dorfschaften Sedrun, Camischolas, Zarcuns und
Rueras. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,400 (fünfzigtausendvierhundert
Franken) und setzt sich aus 252 Inhaberaktien zu Fr. 200 zusammen. Publi-
kationsorgan der Gesellschaft ist die Gasetta Romontscha in Disentis. Die
rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident
kollektiv mit einem weiteren Mitgliede des Verwaltungsrates. Dieser ist gegen-
wärtig folgendermassen bestellt: Präsident: Johann Felix Monn, Landwirt,
von Tavetsch, in Camischolas; Vizepräsident: Thomas Benedikt Berther, Land-
wirt, von Tavetsch, in Rueras; weitere Mitglieder: Jakob Martin Berther,
Landwirt, von Tavetsch, in Camischolas; Lucas Berther, Hotelier, von Di-
sentis, in Sedrun, und Lorenz Caduff, Schmied, von Tavetsch, in Rueras.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro del beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1918. 23. Oktober. Die Ehegatten Friedr. Adalbert v. Fischer, Sach-
walter und Notar, von und in Bern, und Marie Emilie Emma geb.
Brunner, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 8. Oktober 1918 den bis-
herigen Güterstand aufgehoben und Gütertrennung vereinbart. Der
Ehemann ist Kollektivgesellschafter der Firma «Stettler, v. Fischer & Cie.»
in Bern.

Genf — Genève — Ginevra

1918. 23. octobre. Les époux François Armand, négociant, au Petit-
Saconnex (associé en nom collectif de «V. et F. Armand frères», à Genève),
et Marie-Elisa née Ethvevion, ont adopté, suivant contrat de mariage
du 4 octobre 1918, le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241
et ss.).

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 42701. — 11. Oktober 1918, 8 Uhr.

G. Gerber & Cie., Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Zigaretten.



N° 42702. — 12 octobre 1918, 8 h.

A. Michel S. A., fabrication,
Granges (Soleure, Suisse).

Montres, mouvements de montres et emballages de fournitures.



Nr. 42703. — 12. Oktober 1918, 8 Uhr.

Frau R. Hügin, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Toiletten-Crème.



N° 42704. — 12 octobre 1918, 8 h.

Société anonyme de produits alimentaires et chimiques „Sapac“,
fabrication et commerce,
Vevrotz (Suisse).

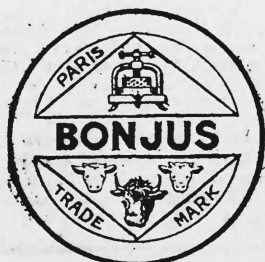
Produits pharmaceutiques, chimiques, alimentaires en
tous genres.

BIOPHERO

N° 42705. — 12 octobre 1918, 8 h.

Ferdinand Courally, commerce,
Paris (France).

Extrait alimentaire.



N° 42706. — 12 octobre 1918, 8 h.

Paul Jobin, fabrication,
Porrentruy (Suisse).

Boîtes et mouvements de montres.

ORANJE

N° 42707. — 14 octobre 1918, 8 h.

S. P. E. S. (Syndicat pour l'exportation suisse) (Genossenschaft für
Förderung des schweizerischen Exports) (Sindacato per l'esportazione
svizzera), fabrication,
Genève (Suisse).

Produits de tout genre.

SPES

N° 42708. — 14 octobre 1918, 8 h.

S. P. E. S. (Syndicat pour l'exportation suisse) (Genossenschaft für
Förderung des schweizerischen Exports) (Sindacato per l'esportazione
svizzera), fabrication,
Genève (Suisse).

Produits de tout genre.



N° 42709. — 14 octobre 1918, 8 h.

S. P. E. S. (Syndicat pour l'exportation suisse) (Genossenschaft für
Förderung des schweizerischen Exports) (Sindacato per l'esportazione
svizzera), fabrication,
Genève (Suisse).

Produits de tout genre.



N° 42710. — 14 octobre 1918, 8 h.

S. P. E. S. (Syndicat pour l'exportation suisse) (Genossenschaft für
Förderung des schweizerischen Exports) (Sindacato per l'esportazione
svizzera), fabrication,
Genève (Suisse).

Produits de tout genre.



N° 42711. — 14 octobre 1918, 8 h.

S. P. E. S. (Syndicat pour l'exportation suisse) (Genossenschaft für
Förderung des schweizerischen Exports) (Sindacato per l'esportazione
svizzera), fabrication,
Genève (Suisse).

Produits de tout genre.



N° 42712. — 14 octobre 1918, 8 h.

S. P. E. S. (Syndicat pour l'exportation suisse) (Genossenschaft für Förderung des schweizerischen Exports) (Sindacato per l'esportazione svizzera), fabrication;
Genève (Suisse).

Produits de tout genre.



Approvvigionamento di sapone e prodotti per liscive per il paese

(Disposizioni del Dipartimento svizzero dell'economia pubblica del 21 ottobre 1918.)

Il Dipartimento svizzero dell'economia pubblica, visto il decreto del Consiglio federale del 18 ottobre 1918, concernente l'approvvigionamento di sapone e prodotti per liscive,

dispone:

1. È istituito, come sotto-sezione della sezione chimica della divisione dell'economia industriale di guerra, un ufficio centrale per i saponi ed i prodotti per liscive («ufficio centrale del sapone») al quale sono delegate le attribuzioni conferite dal precitato decreto del Consiglio federale del 18 ottobre 1918 al Dipartimento svizzero dell'economia pubblica.

2. È aggiunta all'ufficio centrale del sapone una commissione consultiva composta del capo della sezione chimica, quale presidente, e di rappresentanti della produzione, del commercio, del consumo industriale, del consumo domestico.

3. I membri di detta commissione saranno nominati dal Dipartimento svizzero dell'economia pubblica, sentito il parere dei gruppi interessati.

4. La commissione deve essere consultata su tutte le questioni di portata generale, nonché sui casi particolari che rivestano il carattere di questioni di massima.

Trattandosi di casi speciali, la commissione può completarsi con specialisti dei rispettivi gruppi o nominare sotto-commissioni.

5. Le presenti disposizioni entrano in vigore il 1° novembre 1918.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Zones franches de la Haute-Savoie et du Pays de Gex

Application de l'interdiction générale d'importation en vigueur en France

En complément de notre publication provisoire insérée dans le n° 250 du 21 de ce mois, nous informons les intéressés que l'interdiction générale d'importation en France sera appliquée dès le 1^{er} novembre déjà dans la zone franche de la Haute-Savoie et dans le Pays de Gex.

A partir de cette date y seront donc seules admises à l'entrée sans autorisation spéciale les marchandises mentionnées dans la Liste A de notre communication figurant dans le supplément à la Feuille, n° 222 du 22 septembre 1917, soit, entre autres, le lait stérilisé et concentré, la farine lactée, le miel, les poissons frais et conservés, les engrais naturels et artificiels, les semences, le bois à brûler, la tourbe, les journaux, les machines pour l'agriculture, les faux et faucilles, fourches, crocs et râteaux, etc. (L'exportation de Suisse est subordonnée naturellement, comme jusqu'ici, à l'obtention de l'autorisation de sortie.)

Les marchandises d'autre nature, introduites dans les zones précitées sans autorisation d'importation, sont, en vertu de l'art. 1^{er} de la loi française du 5 avril 1918 (voir n° 86 de la Feuille du 12 du même mois), soumises à la saisie et à la vente au profit de l'Etat (Toutes les exportations à destination de la zone sont subordonnées, cela va sans dire et comme précédemment, à l'autorisation suisse).

En vue de l'exécution de la mesure en cause, des postes de douanes de vérification viennent d'être créés dans les localités françaises suivantes:

a) Haute-Savoie: St-Gingolph, Thonon, Veigy-Foncenex, Moilleulaz, Veyrier, Collonges sous Salève, St-Julien en Genevois.

b) Pays de Gex: Collonges Fort de l'Ecluse, St-Jean de Gonville, Ferney, Divonne-Crassier.

Vom schweizerischen Geldmarkt

	Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz			Wechsel- (Gold-) Kurse		
	Offiziell	Privat	Tägl. Geld	Paris	London	Berlin
25. X.	5 1/2 %	5 1/2 %	4 - 5	+0,187	+1,656	+0,662
18. X.	5 1/2 %	5 1/2 %	4 - 4 1/2	+0,125	+1,594	+0,600
11. X.	5 1/2 %	5 1/2 %	8 1/2 - 4 1/2	—	+1,469	+0,375
4. X.	5 1/2 %	4 1/2 - 5	3 1/2	-0,250	+1,219	+0,125
27. IX.	4 1/2 %	4 1/2 %	3	-0,750	+0,719	-0,875
20. IX.	4 1/2 %	4 1/2 %	2 1/2 - 4	-0,875	+0,594	-0,600

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 5 1/4 - 6 1/4 % — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz. Nationalbank 6 % — Darlehenskasse 5 1/2 %.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Schweiz. Schmirgelscheibenfabrik A. G. Winterthur

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung wird der Coupon Nr. 5 mit Fr. 35 als Dividende für das Geschäftsjahr 1917/18 bei nachfolgenden Instituten spesenfrei eingelöst:

Schweiz. Bankgesellschaft, Winterthur.
Schweiz. Kreditanstalt, Zürich.

Winterthur, den 26. Oktober 1918.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Oscar Ziegler.

28051

Finanzverwaltung der Stadt Zürich

4 1/2 % Anleihen der ehemaligen Gemeinde Aussersihl

Zur Rückzahlung auf den 1. November 1918 sind ausgelöst worden:

I. Anleihen von Fr. 1,300,000 vom Jahre 1881:

17 Obligationen Nr. 104, 204, 252, 473, 608, 605, 625, 644, 741, 842, 891, 944, 980, 986, 1008, 1009, 1168 zu Fr. 1000.

II. Anleihen von Fr. 200,000 vom Jahre 1884:

2 Obligationen Nr. 1369 und 1398 zu Fr. 1000. (4460 Z) 28091

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt bei folgenden Zahlstellen:

Zürich: Stadtkasse, Schweizerische Kreditanstalt.

Basel: Basler Handelsbank, Schweizerische Kreditanstalt.

Mit dem Rückzahlungstermin hört die Verzinsung auf.

Zürich, den 28. Oktober 1918.

Der Vorstand des Finanzwesens.

Società Anonima Eletticità Alta Italia in TURIN

4 1/2 % Obligationen

Emission 1899, 1908 und 1912

Der am 1. November 1918 fällige Semester-Coupon von Fr. 11.25 obgenannter Anleihen wird spesenfrei eingelöst: (6053 Q) 28081

in BASEL: bei der Basler Handelsbank und ihrer Wechselstube,
bei den Herren A. Sarasin & Co.;
in BERN: bei der Spar- und Leihkasse Bern;
in Genf: bei der Basler Handelsbank, Rue du Rhône 6,
bei den Herren Chenevière & Co.;
in Neuenburg: bei den Herren Berthoud & Co.;
in Zürich: bei der Basler Handelsbank, Wechselstube,
bei der Aktiengesellschaft Leu Co.

5 % Anleihen der S. B. B. von 1918

Die definitiven Obligationen können vom 29. dies an gegen Rückgabe der Interimsscheine bei den Zeichnungsstellen erhoben werden.

Bern, den 28. Oktober 1918.

27761

Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen.

Burckhardt, Walter & Co., A.-G.

Basel — Zürich — Schaffhausen

Internationale Transporte Lagerhaus

Spezialverkehre nach: Holland, Dänemark, Skandinavien

gemäss den Bestimmungen der S. S. S. und des N. O. T.

(4379 Z) 2173

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Gestützt auf Art. 580 ff. des schweizer. Zivilgesetzbuches und Art. 80 und 81 des kantonalen Einführungsgesetzes zu demselben, hat die Standeskommission die Aufnahme eines öffentlichen Inventars bewilligt über den Nachlass der am 20. September 1918 in Trieben (Appenzell L.-Rh.) verstorbenen Fräulein Maria Magdalena Inauen, Broderiehändlerin, von Appenzell, eingetragen im Handelsregister von Obwalden, als Inhaberin der Firma «Inauen M.», Broderiegeschäft, von Schwendi, Appenzell, in Engelberg.

Sämtliche Gläubiger und Schuldner der Genannten, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden schriftlich und spezifiziert unter Beilage der Belege bis spätestens den 20. November 1918 bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Bezüglich der Folgen der Nichtanmeldung wird auf Art. 590 des schweiz. Zivilgesetzbuches aufmerksam gemacht. (4571 G) 2797

Appenzell, den 18. Oktober 1918.

Die Landeskantlei.

Spar- & Leihkasse Zofingen in Lliqu.

Vom 15. November 1918 an erfolgt an die Aktionäre eine zweite

Auszahlung von Fr. 150 per Aktie

Die Auszahlung geschieht gegen Vorweisung der mit einem Nummernverzeichnis versehenen Aktien durch die Aargauische Kantonalbank in Zofingen. (Z 641 Q) 28071

Zofingen, den 24. Oktober 1918.

Die Liquidationskommission.

PROSPEKT

Schuhfabrik Kreuzlingen, Kreuzlingen

EMISSION

von 1000 neuen Aktien von nominal Fr. 500
und Fr. 700,000 5 % Obligationen auf 10 Jahre fest

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Schuhfabrik Kreuzlingen vom 12. Oktober 1918 hat beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 1,000,000 auf Fr. 1,500,000 zu erhöhen, und für Fr. 700,000 eine feste Obligationen-Anleihe aufzunehmen. Diese Kapitalerhöhung und Anleiheaufnahme bezwecken, einerseits die nötig gewordene Verstärkung der eigenen Mittel, andererseits die Konsolidierung der laufenden Schulden zu bewerkstelligen.

In Ausführung dieses Beschlusses der Generalversammlung gelangen zur Ausgabe:

A. Fr. 500,000 — St. 1000 neue Aktien von Fr. 500 nominal. Nr. 2001—3000

Die neuen Aktien lauten wie die alten auf den Inhaber; sie sind für das ganze Geschäftsjahr 1918/1919 voll dividendenberechtigt.

Sie werden in erster Linie den alten Aktionären zur Vorrechtszeichnung angeboten; über den von den alten Aktionären nicht bezogenen Teil der neuen Aktien wird die freie Subskription eröffnet.

Das auf den neuen Aktien erzielte Agio abzüglich Emissionskosten wird dem ordentlichen Reservefonds zugewiesen.

B. Fr. 700,000 5 % Obligationen-Anleihe

Diese Anleihe ist eingeteilt in 700 Inhaber-Titel von nominal Fr. 1000 auf 10 Jahre fest, die mit Halbjahrescoupons per 30. April und 31. Oktober, 1. Coupon per 30. April 1919, versehen sind; sie verfällt ohne weitere Kündigung am 31. Oktober 1928 zur Rückzahlung.

Die noch laufenden Obligationen älterer Emission im Betrage von Fr. 208,000 sind gekündigt und wird den Inhabern dieser Titel Konversion in Titel der neuen Emission mit Vorrecht offeriert.

Sämtliche Coupons der Aktien und der Obligationen, sowie auch die zur Rückzahlung gelangenden Obligationen sind spesenfrei zahlbar an der Kassa der Gesellschaft selbst und an den Kassen sämtlicher Sitze, Zweigniederlassungen und Agenturen des Schweizerischen Bankvereins.

Die Gesellschaft trägt den eidgenössischen Stempel auf den Aktien und Obligationen selbst.

Der letzte Rechnungsabschluss der Gesellschaft per 30. Juni 1918 zeigt folgendes Bild:

Aktiva		Fr.	Ct.	Passiva		Fr.	Ct.
Immobilien (versichert für Fr. 500,000)		130,000	—	Aktienkapital		1,000,000	—
Maschinen und Mobiliar (versichert für Fr. 675,000)		28,000	—	Obligationen		208,000	—
Leisten		1	—	Ordentliche Reserve		522,000	—
Modelle und Stanzmesser		1	—	Dividenden-Reserve		100,000	—
Utensilien Fabrik und Bureau		1	—	Pensionsfonds		100,000	—
Beteiligungen		315,000	—	Dividendenkonto		100,000	—
Inländische Wertschriften		42,275	—	Tantiemenkonto		74,000	—
Debitoren		674,620	65	Banken, Kreditoren und Depositen		1,760,176	70
Kassa		1,580	65	Saldo auf neue Rechnung		4,422	05
Postscheck		588	70				
Wechsel		5,015	50				
Inventar (Warenvorräte)		2,661,515	25				
		8,858,598	75			8,858,598	75

In den letzten Jahren wurden an Dividenden verteilt:

1912/13	1913/14	1914/15	1915/16	1916/17	1917/18
6 %	4 %	7 %	8 %	10 %	10 %

Der Geschäftsgang war während des Anfangs des laufenden Rechnungsjahres bis jetzt sehr befriedigend.
Kreuzlingen, den 12. Oktober 1918.

Namens des Verwaltungsrates der Schuhfabrik Kreuzlingen,
Der Vizepräsident: **Fritz Straehl**.

Als Garant für die Emission von

St. 1000 neuen Aktien von Fr. 500 nominal

legen wir diese Titel namens der Gesellschaft vom

21. Oktober bis und mit 5. November 1918

unter folgenden Bedingungen zur Subskription auf:

A. Vorrechtszeichnung der Aktionäre

- Die bisherigen Aktionäre haben das Vorrecht zum Bezuge einer neuen Aktie auf je zwei alte Aktien.
- Die Ausübung des Bezugsrechtes hat innert der vorerwähnten Frist vermittelt eines speziellen Anmeldeformulars, in welchem die Nummern der alten Aktien geordnet einzutragen sind, zu erfolgen. Wir behalten uns das Recht vor, die Vorweisung der alten Aktien zu verlangen, wenn die gleichen Nummern mehrfach angemeldet werden sollten.
- Der Bezugspreis beträgt:
Fr. 550 per neue Aktie und ist zahlbar am 15. November 1918 zuzüglich 6 % Zins auf dem Emissionspreis ab 31. Oktober 1918.

B. Freie Zeichnung

- Ueber die von den alten Aktionären nicht bezogenen neuen Aktien wird die freie Subskription eröffnet. Die Anmeldungen sind innerhalb der nämlichen Frist einzureichen.
- Der Zeichnungspreis beträgt:
Fr. 600 pro neue Aktie und ist zahlbar am 15. November 1918 zuzüglich 6 % Zins auf dem Emissionspreis ab 31. Oktober 1918.
Die Subskribenten erhalten bei Zahlung des Preises für die neuen Aktien auf ihren Namen lautende Lieferscheine, die in definitive Titel nach Erscheinen der letzteren umgetauscht werden.

Wir haben im weiteren die vorerwähnte

Fr. 700,000 5 % Obligationen-Anleihe

von der Gesellschaft fest übernommen und legen diese Titel vom

21. Oktober bis und mit 5. November a. c.

ebenfalls zur Konversion bzw. Zeichnung unter folgenden Bedingungen auf:

A. Vorrechtszeichnung der bisherigen Obligationäre

- Die Inhaber der gekündigten Fr. 208,000 Obligationen erhalten das Vorrecht, ihre Titel in solche der neuen 5 % Anleihe von 1918 Wert 31. Oktober 1918 zu konvertieren.
- Konversionspreis 95 % unter Verrechnung der laufenden Marchzinsen auf ihren Obligationen per 31. Oktober 1918.
- Die alten Titel sind mit der Konversionsanmeldung uns zur Kassation einzureichen, wogegen für die neuen Titel den Zeichnern auf ihren Namen lautende Lieferscheine ausgehändigt werden.

B. Freie Zeichnung

Der von den alten Obligationären nicht konvertierte Betrag des Anleiheins wird zur freien Subskription zu nachstehenden Bedingungen aufgelegt:

- Zeichnungsfrist
21. Oktober bis und mit 5. November 1918.
- Zeichnungspreis 95 %, zahlbar nach erfolgter Zuteilung der Stücke zuzüglich Marchzins zu 5 % ab 31. Oktober 1918.
- Gegen Erlag des Zeichnungspreises erhalten die Zeichner Lieferscheine, die nach Erscheinen der definitiven Titel in solche umgetauscht werden.

Anmeldungen in der Zeichnung mit Vorrecht und in der freien Zeichnung sowohl auf Aktien wie auf Obligationen nimmt der

Schweizerische Bankverein

bei seinen sämtlichen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen, wo auch Prospekte und Subskriptionsscheine bezogen werden können, spesenfrei entgegen.

Wir sind bereit, den Kauf und Verkauf des Bezugsrechtes aus alten Aktien bestmöglich zu vermitteln.

St. Gallen, den 12. Oktober 1918.

Schweizerischer Bankverein.

Handels-Auskünfte

Adressen von Advokaten, Notaren, Inkassos und Anwaltsbureaus etc.

Renseignements commerciaux

Adresses d'avocats, notaires, bureaux de recouvrements et de renseignements, etc.

Aarau: **Stirnemann & Sandmeier**, Adv., Notar u. Ink.

Bern: **G. Bartsch**, Ink. Ansk. **Dielt**: **G. Fehlmann**, Not., Ink. **Chx.-de-Fds.**: **PAUL Robert**.

Freiburg: **Kreditversicherer**

— **Herren & Guerschel**, renseignements et recouvrements, a. tous pays. Brev. d'invent. marques, modèles, etc.

— **J. & W. Herren**, avocats. Représ. dev. tous tribunaux et juridictions.

Genève: **Alfr. Schreiner**, av., 10, rue des Allemands. Deutsche Korrespondenz.

— **John Grobel**, agent d'aff. Lausanne: **L. Berlioz**, agent d'aff. patentié (corr. deutsch u. italienisch).

La Loele: **Agence financière et commerciale**, Rens., rec. **Montreux**: **Racourier**, E., Recouv. et contentieux.

— **Paul Pochon**, agt. d'aff. recouvrement. Rens. Tel. 89. **Schaffhausen**: **H. Bollt & Dr. C. Lobhart**, Rechtsanw.

St. Gallen: **S. Forster**, R'sb. — **Dr. F. Curti**, Adv. u. Ink. Zürich: **Dr. Herlihy**, Adv.

— **Prozesse**: **Adv. Wenger**. — **Schweiz. Informationsb.** (Bächtold & Wunderli).

KLICHES
GUST-RAU-ZÜRICH
ENT-MOD-ILLUS-A

Les Insertions

pour les
financiers
commerçants
et Industriels

trouvent dans la
Feuille officielle

suïsse de commerce

la publicité la plus
étendue et la plus
efficace

Régie des annonces

"PUBLICITAS"
Société Anonyme Suisse
de Publicité

Holzwohle
(Verpackungsmaterial)
liefert prompt

Chiffre Q 10292 O Publicitas
A.-G. Bern. 2788.

Buchführung
Gründungsverz., Rechn., Bilanz,
vermischl. Buchführungen,
Invent. u. Bilanzen, Bücher-
expedition, Einführung der
amer. Buchführ. nach prakt.
System, mit Geheimbuch,
Prima Refer. Komme auch
nach ausw. H. Frisch, Neue
Beckenhofstr. 15, Zürich 6.